

**Zeitschrift:** Lenzburger Neujahrsblätter  
**Herausgeber:** Ortsbürger-Kulturkommission Lenzburg  
**Band:** 23 (1952)  
  
**Rubrik:** Drei Gedichte

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Drei Gedichte** von Anna Gallmann

### **Zypressen**

*Euch, Zypressen, dunklen Schwestern meiner Seele,  
hält sich fern das glänzendbraune Früchtefallen  
aus den runden Kronen des Kastanienwalds.  
Tröstlich, wie Verheißung einer freud'gen Fülle,  
legt der Herbst den Schleier sonndurchglühten Duftes  
dunkelblauer Trauben leise um das Harren  
eurer steil geschlossenen Hände im Gebet.*

### **Mosaik**    *Du Bildner Gott!*

*In Deiner Schöpferhand  
bin ich ein kleiner Stein  
— verwirf ihn nicht!*

*Setz in das Mosaik mich ein  
an Deiner blauen Wand,  
wie Du es willst,*

*daß meine Farbe bricht,  
wo Du es willst,*

*daß dieses Flecklein liege  
in Deinem großen Bildgefüge.*

*Laß diesen sonst verlorenen Stein  
in Deiner Hände Werkstatt ein!*

### **Eislauf**

*Zentrum, Kreis und  
Kreis und Zentrum,  
scheinen endlos  
wiederholbar Einerlei,  
deuten dennoch,  
daß dies Üben  
voll verschwiegnen Glückes sei.  
Aus der Mitte führt der Bogen,  
der die Heimkehr in sich schließt,  
alles wird nun kreisbezogen,  
der nur aus dem Zentrum fließt:  
Haltung, Richtung und Bewegen  
sind geheimnisvolles Preisen,  
wenn wir liebend hingegen  
um die heil'ge Mitte kreisen.*